

Implementierung der Anforderungen nach IFS Food V7 Standard in einem Unternehmen der Süßwarenindustrie

Bachelorarbeit von Celine Zielke – Matrikel 2018

Gutachter Berufsakademie: Dipl. Lebensmitteltechnologin Gundula Bjick

Gutachter Praxispartner: Dipl. Trophologin Sandra Siegemund-Müller, Nawarra Süßwaren GmbH

Problemstellung

Das Unternehmen „Nawarra Süßwaren GmbH“ ist ein seit 2005 International Featured Standards (IFS) Food zertifizierter Produzent für Schaumzuckerwaren. Der IFS Food Standard ist ein von der Global Food Safety Initiative (GFSI) anerkannter Standard und beinhaltet Anforderungen bezüglich des Qualitätsmanagementsystems und die Umsetzung dessen im Unternehmen. Demgemäß wird die Produktion sicherer und qualitativer Lebensmittel gewährleistet. Außerdem ist er für viele Kunden eine Voraussetzung für die Listung der hergestellten Lebensmittel und ein Garant für das Erschließen weiterer Märkte. Die Firma erreichte bei dem Rezertifizierungsaudit des Standards nach IFS Food Version 6.1 vom 02.02.2021 bis 03.02.2021 höheres Niveau (97,25 %). Am 16.10.2020 wurde die neue Version 7 des Standards von IFS veröffentlicht, dessen Anwendung ab 01.07.2021 für die nach IFS Food zertifizierten Unternehmen verpflichtend ist und welche demzufolge danach auditiert und zertifiziert werden.

Zielstellung

Das Ziel der Bachelorthesis bestand darin, die neuen Anforderungen des IFS Food Version 7 Standards in das derzeit bestehende Qualitätsmanagementsystem des Unternehmens zu implementieren.

Methodik

Anhand der Methodik des Soll-Ist-Vergleiches wurde das Qualitätsmanagementhandbuch der Unternehmung mit dem „IFS Food V7 Checklistenvergleich mit IFS Food V6.1“, erstellt durch IFS, verglichen, wodurch Konformitäten und Nicht-Konformitäten bzw. Abweichungen festgestellt wurden.

Durchführung

Grundlage der Durchführung bildet die Teilnahme an einer externen Schulung thematisiert mit der neuen Version 7 des Standards. Für die Durchführung der Implementierung wurde eine tabellarische Übersicht erstellt, bei der die Anforderungen des IFS Food V6.1 und V7 gegenübergestellt wurden. Zusätzlich dazu wurde in jener eine Spalte zu der Umsetzung der Implementierung der neuen Anforderungen des V7 Standards in dem Unternehmen ergänzt (s. Tab. 1). Die Dokumentation des Qualitätsmanagementsystems wurde entsprechend der festgestellten Abweichungen angepasst und ggf. eine praktische Umsetzung veranlasst.

Tabelle 1: Gegenüberstellung der Anforderungen IFS Food V 6.1 und V7 und die Umsetzung Nawarra Süßwaren GmbH

IFS V6.1 Anforderungen	IFS V7 Anforderungen	Umsetzung Nawarra Süßwaren GmbH
1. Unternehmensverantwortung 1.1 Unternehmenspolitik/Unternehmenseitlinien 1.1.1 Es liegt eine von der Unternehmensleitung verabschiedete und umgesetzte Unternehmenspolitik (Leitlinien) vor. Diese berücksichtigt mindestens: - Kundenorientierung, - Nachhaltigkeit, - Umwelverantwortung, - Ethik und Personalverantwortung, - Produktanforderungen (inkl. Produktsicherheit, Produktqualität, Produktlegitimität, Verfahren und Spezifikationen). Die Unternehmenspolitik ist an alle Mitarbeiter im Unternehmen kommuniziert.	1 Unternehmensführung & -verpflichtung 1.1 Politik 1.1.1. Es liegt eine von der Unternehmensleitung erarbeitete, umgesetzte und gepflegte Unternehmenspolitik vor. Diese berücksichtigt mindestens: • Lebensmittelsicherheit und Produktqualität, • Kundenorientierung, • Lebensmittelsicherheitskultur. Die Unternehmenspolitik ist an alle Mitarbeiter im Unternehmen kommuniziert. Aus ihr sind spezifische Ziele für die betroffenen Abteilungen formuliert.	1 Unternehmensführung & -verpflichtung 1.1 Politik Dokument 1.1.1 - Lebensmittelsicherheitskultur implementieren - spezifische Ziele für einzelne Abteilungen festlegen

Für die Darstellung der Implementierung der neuen Anforderungen des IFS Food V7 Standards und der daraus resultierenden Umsetzung im Unternehmen wurden zwei Schulungen durchgeführt. Diese dienten der Kommunikation von Änderungen, welche sich für das Unternehmen aufgrund des neuen Standards ergaben. Schulungsteilnehmer waren zum einen die obere Leitungsetage, zum anderen Vorarbeiter und Bandfahrer. Der Schulungsinhalt wurde an die jeweiligen Positionen im Unternehmen angepasst. Die Schulungen wurden zudem einer Wirksamkeitsprüfung unterzogen, indem vor und nach der Schulung beider Leitungsebenen eine Lernerfolgskontrolle durchgeführt wurde (s. Abb.1).

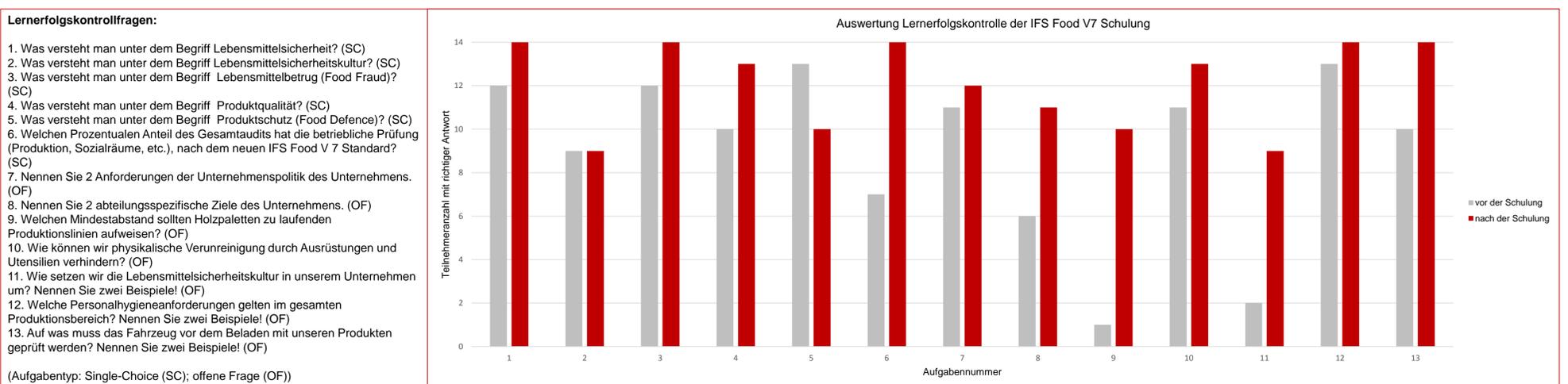


Abbildung 1: Diagramm über die Auswertung der Lernerfolgskontrolle der internen IFS Food V7 Schulung

Ergebnis

Aus dem Diagramm geht hervor, dass die Teilnehmeranzahl mit einer richtigen Antwort nach der Schulung um 34 % gestiegen ist. Die Wirksamkeit der Schulung konnte somit bestätigt werden. Durch den neuen IFS Food V7 Standard ergaben sich 54 Änderungen für das Qualitätsmanagementsystem des Unternehmens, welche im Zuge dieser wissenschaftlichen Arbeit implementiert wurden. Eine finale und objektive Bewertung der durchgeführten Implementierung erfolgt durch das unangekündigte Assessment der Zertifizierungsstelle.



Nawarra Süßwaren GmbH
Robert-Georgi-Weg 1
08499 Mylau



Zielke, Celine

Okt. 2018- Sept. 2021
Duale Studentin für
Lebensmittelsicherheit
bei Nawarra Süßwaren
GmbH

Lebensmittelsicherheit